

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern, täglich.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 131.

Leipzig, Mittwoch den 25. October.

1865.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Vorstand erlaubt sich, an alle diejenigen geehrten Mitglieder des Vereins, welche ihren Jahresbeitrag für 1865 noch nicht geleistet haben, das dringende Ersuchen zu richten: für die nun schnellste Zahlung desselben an Herrn J. G. Mittler in Leipzig Sorge zu tragen.

Die Statuten schreiben uns vor: diejenigen in der Mitgliederliste zu löschen, welche bis Ende des Jahres den jährlichen Beitrag nicht gezahlt haben.

Gleichzeitig ersuchen wir die Herren Gehilfen, welche zum October ihre Stelle wechseln, sowie alle diejenigen, deren Aufenthalt in dem, in Nr. 103 des diesjährigen Börsenblattes abgedruckten Mitgliederverzeichnisse als unbekannt bezeichnet oder nicht richtig aufgeführt ist: ihren jetzigen richtigen Aufenthalt dem Vorstand sobald als möglich mitzutheilen.

Der Vorstand ist ohne die Unterstützung der einzelnen Mitglieder unseres Vereins nicht im Stande, die Mitgliederliste ordnungsmäßig zu führen.

Berlin, den 24. September 1865.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

G. W. F. Müller. Julius Springer. George Winckelmann.
R. Gaertner. B. Brügel.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den unterm 22. v. M. angebrachten Antrag von Louis Lefort zu Lille die im Verlag derselben erschienenen Werke:

1—3) *Le legs d'une mère.*

Les deux aveugles.

La pierre angulaire. Scènes domestiques.

Sämtlich von Madame Bourdon.

4) *Dieb le voleur, suivi de Pauline et Marcie, 7. et 8. commandements de Dieu, par J. Chantrel.*

5—10) *Dom Léo, ou le pouvoir de l'amitié.*

Les épreuves de la piété filiale.

Edmond et Arthur.

Rosario, histoire espagnole.

Les solitaires d'Isola-Doma.

Lorenzo.

Sämtlich von E. S. Drieude.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

11) *S. Philippe de Neri, fondateur de la congrégation de l'oratoire, par A. Laurent.*

12) *Jean Reboul, étude historique et littéraire, par Maxime de Aboutrond.*

13) *La bien-aimée de Malines, par R. E. C. Snell,*
zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das zu dem Zweck hier geführte Register französischer Werke eingetragen worden sind.

Berlin, den 19. October 1865.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den Antrag des Musikalienhändlers J. Meynne zu Brüssel vom 22. v. Mts. die im Verlag bei demselben erschienenen Musikstücke:

1) *Souvenir de Rigolette pour Piano par L. Streabbog.*

2) *La flûte enchantée de Mozart pour Piano par L. Streabbog.*

3) *Valse de Freischütz de Weber pour Piano par L. Streabbog.*

4) *Valse sentimentale sur le poète et le paysan, opéra de Suppé, pour Piano par L. Streabbog.*

zum Schutz gegen Nachdruck in das hier geführte Register belgischer Bücher und musikalischer Compositionen auf Grund des Staatsvertrags vom 28. März 1863 eingetragen worden sind.

Berlin, den 21. October 1865.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 21. u. 23. October 1865.

(* vor dem Titel = Titelauslage. + = wird nur baar gegeben.)

Bahnmaier's Verlag in Basel.

9030. Goltz, H. v. der, üb. die universale Bedeutung der Bibel. Akademische Antrittsrede. gr. 8. Geh. 4½ Rℳ

9031. Östertag, A., Entstehungsgeschichte der evangelischen Missionsgesellschaft zu Basel. Mit kurzen LebensumrisSEN der Väter u. Begründung der Gesellschaft. 8. Geh. * 16 Rℳ